



Hallo liebe Wanderfreunde,

Am 17.06.2022 trafen wir uns zur Wanderung im Pietzmoor bei Schneverdingen. Autofahrt war angesagt, 11 Wanderer fanden sich ein. Pünktlich um 10.00 Uhr konnte Manfred Halanke den Konvoi starten. Über die B3 ging es nach Schneverdingen zum Pietzmoor. Dort angekommen wurden wir, welche Überraschung, von unserem Spatenleiter Walter begrüßt. Während wir mit dem Auto angereist waren, hatte er das Fahrrad genommen.



Manfred machte anhand einer Anschauungstafel die Einweisung in den Wanderweg Pietzmoor. Es ist das größte Hochmoor in Niedersachsen.

Ein Rundwanderweg auf Holzstegen, Länge ca. 5 Km, mit Libellen, Entenfamilien und Vögeln. Das Wollgras mit seinen weißen Wollblüten säumte den Wanderweg.

Die Entstehung des Hochmoores wurde begünstigt durch die Muldenlage und durch wasserundurchlässige Tonschichten im Untergrund. Profiluntersuchungen, die 1975 durchgeführt wurden, ergaben, dass die maximale Torfmächtigkeit 7,50 Meter beträgt.



Dank erfolgreicher Renaturierung kann das Pietzmoor nun wieder wachsen. Jetzt bilden Wasserflächen mit kleinen Inseln und Moorheideflächen ein immer neues Bild auf der Wanderung. Nach gut 2 Stunden, mit Pausen, waren wir wieder am Auto.

Mittagspause war angesagt. Aber es wartete noch eine Überraschung auf uns. Wir fuhren mit dem Auto nach Höpen, zum Heidegarten. Auf guten Wanderwegen kann man hier durch eine Heidelandschaft wandeln. Zur Heideblütenzeit muss es hier herrlich duften, ein Muss, zu dieser Zeit, herzufahren. Von einer Aussichtsplattform hat man einen hervorragenden Überblick.



Der krönende Abschluss war der Besuch im Eiscafé. Einhellige Meinung der Wanderer, Manfred das war „Spitze“.

Jürgen